

Was macht Vater*schaft heute aus, was bewegt die Väter* und welche Rolle spielt die Praxis?

Vater*schaft befindet sich im gesellschaftlichen Wandel: Immer mehr Väter wollen sich aktiv, präsent und emotional zugewandt in das Familienleben einbringen. Doch der Wunsch nach Gleichberechtigung trifft oft auf alte Rollenmuster, strukturelle Hürden im Erwerbsleben und fehlende Angebote für werdende und frischgebackene Väter. Und nicht zuletzt stellt sich die Frage: Meinen es die Väter wirklich ernst? Gerade in den ersten Lebensjahren eines Kindes werden zentrale Grundlagen für Bindung, emotionale Entwicklung und die Eltern-Kind-Beziehung gelegt. In dieser intensiven Lebensphase tauchen Väter in die Welt der Familie ein – und Eltern erleben ein „Erlebnisfeuerwerk“, das ihr Leben grundlegend verändert. Fachkräfte stehen vor der Aufgabe, auch Väter frühzeitig und aktiv einzubeziehen – jenseits tradierter Zuschreibungen und mit Blick auf Vielfalt, Belastungen und sich verändernde Geschlechterrollen. Der Fachtag bringt entwicklungspsychologische Perspektiven, geschlechterreflektierte Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen in einen interdisziplinären Dialog. Ziel ist es, professionelle Handlungskompetenz zu stärken und neue Zugänge zu Vätern in der frühen Familienphase zu entwickeln.



Der Fachtag ist der Auftakt unserer Weiterbildung zur Fachkraft für die Arbeit mit Vätern*

Kurs I: Grundlagen

Weitere Informationen finden Sie im Flyer unter:

<https://www.papaseiten.de/Weiterbildung>

Sofern noch Plätze vorhanden sind, können Sie sich gerne auch noch zur Fachveranstaltung anmelden. Bitte sprechen Sie uns dazu Vorort an.



Organisatorisches

Termin: Freitag, 13. Juni 2025, 10:00 bis 16:30 Uhr

Ort: Familienzentrum Brücke (Frauenförderwerk e.V.)
Budapester Str. 34a | 01069 Dresden | ÖPNV Haltestelle
Agentur für Arbeit der Linie 62

Anmeldung mit Essenswunsch (vegan/vegetarisch/
nicht vegetarisch) bis zum 6. Juni 2025 an
fachtagung@papaseiten.de mit dem Betreff "Fachtag
13.06.2025". Teilnahmebeitrag 25 Euro.



Vater*schaft heute Zwischen Bindung, Verantwortung und gesellschaftlichem Wandel

Väterarbeit im Kontext früher Elternschaft, Entwicklungspsychologie und geschlechterbewusster Fachpraxis

Freitag, 13. Juni 2025

Familienzentrum Brücke
Budapester Str. 34a
01069 Dresden

Papaseiten.de

... die Seiten für Väter in Dresden



Papaseiten.de
... die Seiten für Väter in Dresden

Väterzentrum Dresden e.V.
Nürnberger Str. 43
01187 Dresden
kontakt@papaseiten.de
www.papaseiten.de
0176 878 463 72
0351 65 888 331



Mitglied im

ALLEINERZIEHENDEN
NETZWERK DRESDEN

ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE



VEND e.V.

Väter-Experten-Netz
Deutschland e.V.

DER PARITÄTISCHE
JUNGER SPRITZER VERBAND

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ
UND FÜR DEMOKRATIE
EUROPA UND GLEICHSTELLUNG



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der
Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Impressum: Papaseiten.de im VZD e.V. | Redaktionsschluss 05/25 | © Titelfoto: pexels | Helena Lopes

Einchecken ab 9:30 Uhr

Zielgruppe

Fachkräfte Sozialer Arbeit, Familienberatung, Kinder- und Jugendhilfe, Frühe Hilfen, Kita, Hort und Schule, Gesundheitswesen, Psychologie, Männerarbeit, Gleichstellungspolitik und Unternehmen zu Vereinbarkeit Familie und Beruf u.a.m.

Beginn 10:00 Uhr

Begrüßung & Eröffnung

Väter rücken zunehmend in den Blick von Netzwerken, Unternehmen und Unterstützungsangeboten. Gleichzeitig begleiten sie vielfältige Erwartungen und Rollenbilder – von außen wie von innen. Doch was tun, wenn Väter diese Angebote nicht erreichen oder sich nicht angesprochen fühlen? Was bewegt Väter heute? Welche Themen sind für sie wirklich relevant – und warum? Und vor allem: Wie können praxisnahe, wirksame Angebote für und mit Vätern konkret gestaltet werden?

Impulse

10:10 – 11:10 Uhr | Ebenenmodell der Vaterschaft

Prof. Dr. Andreas Eickhorst

Väter als Bindungspersonen – Warum frühe Beziehung zählt. Das vorgestellte Ebenenmodell zeigt unterschiedliche Einflussfaktoren auf Vater*schaft auf und stellt sie in ihrer Wechselwirkung dar. Das Modell ermöglicht dabei auf die Väter selbst zu blicken, auf Rahmenbedingungen, Erwartungen und ihr Wirken in der heutigen Gesellschaft.



Prof. Dr. Andreas Eickhorst

Jahrgang 1974; verheiratet, eine Tochter. Professor für Psychologische Grundlagen Sozialer Arbeit an der Hochschule Hannover (seit 2018), seit 2024 Dekan der Fakultät V. Zuvor wissenschaftlicher Referent am Deutschen Jugendinstitut (2013–2017), dort ab 2016 Leiter der Fachgruppe Nationales Zentrum Frühe Hilfen. Davor Projektkoordination im Bereich Frühe Hilfen (2007–2012) und ein Jahr Elternzeit. Arbeitsschwerpunkte: Väterforschung, Frühe Hilfen, systemische Familienpsychologie. Engagiert als Sprecher der Fachgruppe Väter im Bundesforum Männer, Vorstandsmitglied bei VEND e.V. und Papagen e.V. <https://www.hs-hannover.de/service/personenfinder/person/1000026214>

© Foto: Andreas Eickhorst

11:10 – 11:40 | Auf die Väter und die Praxis geblickt
Carsten Vonnoh

Aus seiner langjährigen Praxis und aus der Sicht von Vätern wird Carsten Vonnoh das Modell reflektieren, mit eigenen Erfahrungen anreichern und vertiefen.

Workshopphase

Es finden parallel drei Workshops statt. Die Pausen werden individuell am Prozess orientiert gestaltet.

Workshop I

Väter erreichen – Geschlechterbewusste Ansprache und gelingende Zugänge | Prof. Dr. Andreas Eickhorst

Viele Väter wollen sich aktiv in die Sorgearbeit einbringen – werden von Fachkräften aber nicht immer erreicht. Der Workshop beleuchtet, wie geschlechterbewusste Sprache und Haltung dazu beitragen können, Väter niedrigschwellig einzubinden und ihre Vereinbarkeitsfragen ernst zu nehmen. Praxisbeispiele, Reflexionen und konkrete Methoden unterstützen dabei, Zugang und Beteiligung väterlicher Perspektiven nachhaltig zu verbessern.

Workshop II

Männlichkeitsbilder im Wandel – Vaterrollen zwischen Tradition und Transformation | Carsten Vonnoh

Männlichkeitsbilder prägen, wie Männer sich selbst als Väter erleben – und wie sie von Gesellschaft, Arbeitswelt und Fachpraxis adressiert werden. Der Workshop lädt ein zur kritischen Auseinandersetzung mit tradierten und neuen Vaterrollen, zur Reflexion der eigenen Bilder und zum Dialog über strukturelle Bedingungen für eine gleichberechtigte Sorgeverteilung.

Carsten Vonnoh ist Politikwissenschaftler, systemischer Familienberater und Vätercoach mit Fokus auf bewusste Vaterschaft, echte Beziehungskommunikation und bedürfnisorientierter Erziehung. Neben der Einzel- und Paararbeit berät er Träger dabei, ihre Angebote für Väter zu reflektieren und neu aufzustellen. Sein Buch *Up to Dad* ist der erste bindungsorientierte Begleiter explizit für Väter. <https://www.vaterverantwortung.de/>



© Foto: Carsten Vonnoh

Workshop III

Wer bleibt zu Hause? – Vereinbarkeit, Teilzeit und Care-Ökonomie für Väter | Holger Strenz

Väter, die mehr Sorgearbeit übernehmen wollen, stoßen oft auf gesellschaftliche Erwartungen und strukturelle Hürden – etwa im Steuerrecht, der Arbeitswelt oder bei der Elternzeit. Der Workshop fragt: Wie prägen Rollenbilder und politische Rahmenbedingungen die Aufteilung von Care-Arbeit – und was braucht es, um Väter darin zu stärken?

Mittagspause

12:30 bis 13:30 Uhr

Vegetarisches, veganes oder nicht vegetarisches Mittagsgesamt vor Ort.

Podium zum Mitdiskutieren

15:30 Uhr

Nicht nur Ergebnisse und Erkenntnisse sollen im Mittelpunkt stehen – wir laden ein zum offenen Gespräch und gemeinsamen Weiterdenken.

Wo Praxis auf Theorie trifft, wo Lebenswirklichkeit auf gesellschaftliche Normen stößt und wo Familie und Beruf in Spannung geraten – genau dort setzen wir an, um gemeinsam weiterzudenken.

gegen 16:15 Uhr | Abschluss und Verabschiedung

Holger Strenz ist Gestalter, Systemiker und Experte der Väter*arbeit. Er ist Sozialpädagoge, Systemischer Paar- und Familientherapeut, untersucht und beforcht die Stellung des Mannes in der Gesellschaft, leitet seit über 20 Jahren Väter*kurse zur Geburt und versteht sich als Netzwerker, der Väter*arbeit in Dresden & Sachsen einen Weg bahnt. Er ist Projektkoordinator im Väterzentrum Dresden e.V. und u. a. Mitglied der Fachgruppe Väter im Bundesforum Männer e.V. & im Väterexpertennetz Deutschland e.V. <https://www.papaseiten.de/>



© Foto: Holger Strenz